

Fortbildungswerkstatt Für zukunftsfähige Schule lernen: Konzepte und Strukturen schulinterner Fortbildungen entwickeln

Maja Dammann & Prof. Dr. Dirk Richter

**Informations-
veranstaltung**
(online über Zoom):
14.06.22
16-17 Uhr
Hier geht's zur
Veranstaltung

Bildnachweis: iStock, alvarez



Idee

Qualifizierung zur Planung, Evaluation und Umsetzung von eigenen schulinternen Fortbildungskonzepten



Aufbau und Zeitraum

Fortbildungswerkstatt bestehend aus 5 Bausteinen im Zeitraum von September 2022 bis Juni 2024



Zielgruppe

Schulleitungen und Fortbildungsbeauftragte an Grund- und weiterführenden Schulen



Trainer:innen

Maja Dammann: ehem. Schulleiterin • mehrjährige Erfahrung in der Führungskräftequalifizierung, Expertise in der Organisationsentwicklung
Prof. Dr. Dirk Richter: Professor an Uni Potsdam • Expertise in der Professionalisierung von Lehrkräften

Hier hier geht's zur
Anmeldung und zu
weiteren Informationen
zur
Fortbildungswerkstatt

Ort & Termine:
LISUM in Ludwigsfelde

freitags, 10-18 Uhr
samstags, 9-14 Uhr

30.09. & 01.10. 2022
10. & 11.02. 2023
21. & 22.04. 2023
01. & 02.12. 2023
07. & 08.06. 2024
75 Fortbildungseinheiten

An wen richtet sich die Fortbildungsreihe?



Schulleitungen, didaktische Leitungen, Fortbildungsbeauftragte – d.h. alle, die mit der Planung, Gestaltung und Evaluation von Fortbildungen zu tun haben. An der Werkstatt sollten **zwei bis drei Personen einer Schule** teilnehmen (**Schulteams**).

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Die Schulteams

analysieren die spezifischen Fortbildungsbedarfe und Talente des Kollegiums ihrer Schule

erstellen eine kurz- und mittelfristige Fortbildungsplanung und **planen** die konkrete Durchführung

reflektieren und **evaluieren** die Durchführung und entwickeln eine dauerhafte Struktur für die Fortbildungsplanung



Worauf zielt die Fortbildungsreihe?

alle Angebote auf die **Umsetzung in der Schule** abzielen.

Inhalte an der **schulischen Ausgangslage** anknüpfen.

Schulleitungsteams die Angebote der Fortbildungsreihe **reflektieren** und sie den **schulischen Bedürfnissen** anpassen.

in der Arbeit Konzepte und Strukturen für die eigene Schule entstehen, die **die Werkstatt überdauern**.



Werkstatt bedeutet, dass...

Wie wird in der Werkstatt gearbeitet?



Die Werkstatt setzt auf eine Mischung aus verschiedenen Methoden, z.B.

Leitfäden und Planungshilfen, die zur Verfügung gestellt und auf die einzelne Schule angepasst werden

Tandem-, Tridem- und Gruppenarbeit

Beratung und Coaching

Ausprobieren und Erproben im Schulalltag, Reflexion der Erfahrungen in den folgenden Bausteinen

Netzwerkbildung, gegenseitige Hospitation, Shadowing wird bei Bedarf angebahnt.

1. Baustein

Systematisches Vorgehen bei Fortbildungsplanung

- Analyse der Ausgangslage • Identifizierung möglicher Entwicklungsschwerpunkte

2. Baustein

Strukturierte Auswertung der Gespräche • Erstellung einer Übersicht der vorhandenen Expertise und Fortbildungsbedarfe

- Erstellung eines Entwurfes einer kurz- und mittelfristigen Fortbildungsplanung

3. Baustein

Ziele der konkreten Fortbildungsplanung für das kommende Schuljahr formulieren • Erstellung einer Fortbildungsplanung

- Entwickeln von Ideen für den Transfer

4. Baustein

Erfahrungsaustausch zu bisher stattgefundenen Fortbildungen, Herausarbeiten von Gelungenem • Beschreibung von Stolpersteinen

5. Baustein

Auswertung der Fortbildungen des Schuljahres



Was passiert in den Bausteinen?

Was kostet die Teilnahme?

195€ pro Baustein
bei einer Anmeldung bis zum 30.06.2022

Die Anmeldung erfolgt ab dem 10.05. über folgende Website.

Die Teilnahme an der Fortbildungswerkstatt wird durch ein **Zertifikat** der Universität Potsdam bestätigt.